



SA 02.01.2021 | 16:00 Uhr | Freiburg, Konzerthaus  
SA 02.01.2021 | 20:00 Uhr | Freiburg, Konzerthaus  
DI 19.01.2021 | 20:00 | Reutlingen, Stadthalle  
SA 23.01.2021 | 20:00 | Singen, Stadthalle

## SCHWANENSEE

**Staatliches Russisches Ballett Moskau, Leitung: Wjatscheslaw Gordejew**

Im Januar 2021 reist Russlands erfolgreichstes Tournee-Ensemble erneut durch Süddeutschland. Die Ausnahmetalente des Staatlichen Russischen Ballett Moskau präsentieren dann den Ballettklassiker „Schwanensee“ unter der Leitung von Wjatscheslaw Gordejew. Unter seiner Führung steht das vielfach ausgezeichnete Ensemble für berauschte Bühnenbilder, prächtige Kostüme, vor allem aber für Anmut, Leidenschaft und höchste Perfektion.

Mindestens einmal im Leben sollte man diesen großen russischen Ballettklassiker in seiner reinen Form auf der Bühne erlebt haben: Die Geschichte des Prinzen Siegfried im „Schwanensee“ und seine Liebe zu Odette, die von dem bösen Zauberer Rotbart in einen Schwan verzaubert wurde und die nur durch den Schwur ewiger Treue und ehrlicher Liebe befreit werden kann.

Insbesondere die vielen jungen Besucher weltweit belegen, dass das klassische Ballett immer wieder aufs Neue Menschen aller Altersklassen zu begeistern vermag. Das liegt einerseits an der reinen und unerschöpflichen Schönheit der klassischen Form, andererseits an neuen Generationen von Meistertänzern, die immer wieder neue Elemente und eine neue Art der Perfektion in den Klassiker einbringen.

Das Staatliche Russische Ballett Moskau steht seit über vierzig Jahren für höchste Ansprüche, maximale physische Leistung und eine besondere ästhetische Anmut und Ausstrahlung. Hervorgegangen aus der Tradition des Bolschoi-Theaters verzaubern die Stars der russischen Ballettszene seit 1979 generationenübergreifend und weltweit ihr Publikum. Das Ensemble um Ballettleger Wjatscheslaw Gordejew erfüllt damit als staatlich geförderte Compagnie eine wichtige Botschafterfunktion für die russische Kultur und das klassische Ballett.

### **Tschaikowskys „Schwanensee“ – eine märchenhafte Liebesgeschichte**

„Schwanensee“, das wohl populärste Ballett überhaupt, ist ein Werk, das durch die Schönheit der musikalischen und tänzerischen Gestaltung zum Inbegriff des klassischen Balletts wurde: Ein zeitloses Märchen vom Kampf zwischen Gut und Böse, das zeigt, dass Liebe mächtiger ist als all das Böse in dieser Welt. Die märchenhafte „Schwanensee“-Geschichte von der verzauberten Prinzessin Odette mit der Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky zählt zu den großen, zeitlosen Klassikern des Balletts. Der „Schwanensee“ erfordert einerseits tänzerische Höchstleistung, andererseits schauspielerisches Talent – und beides umgesetzt mit spielender Leichtigkeit. Die Geschichte erzählt von dem Prinzen



Siegfried, der am Vorabend seines 21. Geburtstags einen Schwarm wilder Schwäne beobachtet und sich entschließt auf die Jagd zu gehen. Zuvor ermahnt ihn die Mutter, sich am morgigen Tag auf dem dafür veranstalteten Ball eine Gemahlin zu erwählen. Als der Prinz zum Schuss ansetzt, verwandelt sich der anmutigste der Schwäne in eine wunderschöne Frau. Es ist Odette. Sie wurde vom Zauberer Rotbart verwunschen und kann nur durch den Schwur ewiger Treue und ehrlicher Liebe befreit werden. Der Prinz verspricht diesen Schwur zu leisten. Doch Rotbart hat das Paar belauscht. Er verhindert das Auftauchen von Odette auf dem Ball und schleust stattdessen seine Tochter Odile in die Gestalt der (nun schwarzgekleideten) Schwanenkönigin auf den Ball ein. Die Täuschung gelingt. Als Rotbart den Betrug enthüllt, eilt der von Entsetzen gepackte Siegfried zum See. Dort trifft er im letzten Akt auf die echte Odette und auf den ihm nachgeeilten Zauberer Rotbart. Ein finaler Kampf um die wahre Liebe beginnt.

### **Wjatscheslaw Gordejew – Ein Leben für den Tanz**

Das New-York-Magazin schrieb Anfang der 1970er Jahre über Wjatscheslaw Gordejew: „Er hat dieselbe Klasse wie Barischnikow oder der junge Nurejew“. Der Absolvent der weltberühmten Moskauer Ballett-Akademie und einstige Star des Bolschoi Balletts wurde mit seinen Rollen in „Schwanensee“, „Spartakus“ und „Der Nussknacker“ zum gefeierten Weltstar. Neben seiner Tätigkeit als führender Tänzer des Bolschoi Balletts absolvierte er Studiengänge sowohl für Choreographie am Staatlichen Institut der Theaterkünste als auch für Journalistik an der Moskauer Staatsuniversität. 1984 übernahm Gordejew die künstlerische Leitung des von Irina Tichmirnova begründeten Moskauer Balletts (später „Staatliches Russisches Ballett Moskau“). 1995 bis 1997 war er künstlerischer Leiter des Moskauer Bolschoi Balletts. 2016 wurde Gordejew zum Direktor der weltweit renommierten Choreographischen Fakultät der Russischen Akademie für Theater (Russian Academy of Theatre Arts – GITIS) berufen. Unter seiner Leitung entwickelte sich das Staatliche Russische Ballett Moskau zum erfolgreichsten Tournéeensemble Russlands und zum wichtigsten Botschafter russischer Ballettkunst.

**Tickets erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter 01806 570 070\***

oder auf [www.vaddi.tickets](http://www.vaddi.tickets)

*\*Bestell-Hotline der CTS EVENTIM AG & Co. KGaA (0,20€ / Anruf inkl. MwSt. aus den Festnetzen, max. 0,60€ / Anruf inkl. MwSt. aus den Mobilfunknetzen)*

**Weitere Informationen und Bildmaterial erhalten Sie ebenfalls auf [www.vaddi.tickets](http://www.vaddi.tickets)**